

Stralsunder Oldies nicht zu schlagen

Werner Freiberg mit souveränem Sieg bei den über 75-jährigen Männern vor Vereinskollege Edgar Raschauer.

Leichtathletik – Ideale Bedingungen beim Neubrandenburger Frühlingsslauf: Bei herrlichem Sonnenschein waren 332 Sportler am Start. Und es wurden wieder wichtige Punkte für die Landescup-Wertung vergeben. Prominentester Teilnehmer war der mehrmalige Weltmeister und dreifache Olympiasieger im Kanurennsport, Andreas Dittmer aus Neubrandenburg.

Im Hauptlauf über 15 Kilometer überbot der Stralsunder Arnd Lander die magische Ein-Stunden-Grenze nur um 38 Sekunden und zeigte damit, dass er nur zwei Wochen vor den Landesmeisterschaften im Marathon ganz gut in Form ist. Für Arnd Lander brachte es den zweiten Platz in der Alters-

klasse M 50 und den achten Rang unter allen männlichen Cup-Läufern ein. Thomas Wenske zeigte bei seiner Cup-Premiere in 64:06 min eine beachtliche Laufleistung und erkämpfte damit in der stark besetzten M 40 den fünften Platz.

Mit Axel Peters (M 40) verstärkte die Stralsunder FHSG ihr Laufteam um einen weiteren guten Athleten für die Landesrangliste. Er profitierte von seiner soliden Vorbereitung für den Hamburg-Marathon und erreichte nach nur 67:31 min in persönlicher Bestzeit das Ziel. Karlheinz Wissel (M 40 in 73:22 min) und Andre Kobsch (M 45 in 70:33 min) rundeten das gute Abschneiden der Ge-Sund-Läufer ab, denn sie platzierten sich in der Cup-Wertung wie ihre Vereinskollegen

ebenfalls unter den besten Zehn in ihrer Altersklasse.

Eine Klasse für sich waren wieder einmal die Stralsunder Oldies. Bei den über 75-jährigen Männern ging der Fünf-Kilometer-Lauf in die Cup-Wertung ein. Werner Freiberg krönte den ersten Lauf in der neuen Altersklasse mit einem souveränen Sieg in hervorragenden 29:01 min. Sein Vereinskollege Edgar Raschauer wurde in 34:14 min Zweiter und verwies Dietrich Eggers (37:31 min) vom SV Post Telekom Schwerin auf den Bronzerang. Christel Glander (M 75 in 36:23 min) und Siegfried Glander (M 80 in 35:43 min) waren die ältesten Teilnehmer des Gesamtfeldes und in ihren Altersklassen ebenfalls siegreich.



Der Stralsunder Werner Freiberg auf dem Weg zum Sieg. Foto: A. K.

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 20.03.2012